



AndreasBote

Informationsblatt der Römisch Katholischen Pfarre St. Andrä v. d. Hgt.

40 Jahre Pfarrsenioren

„Den Tagen mehr Leben geben“

Nach dem Motto „Den Tagen mehr Leben geben“ feierten die Pfarrsenioren am 6. November mit einem Festgottesdienst ihr 40-jähriges Bestandsjubiläum.

Eine repräsentative Anzahl an Ehrengästen und eine große Zahl von Kirchenbesuchern zeichneten dieses Fest mit ihrer Anwesenheit aus.

Der anschließende, gemütliche Frühschoppen rundete die Feierlichkeiten ab, bei denen auch langjährige und verdiente MitarbeiterInnen ausgezeichnet wurden. a.k.



Fotos: Mag. Richard List

V. l. n. r.: Monika Dechant, Gabi Reul, Mag. Rainer Krebs, Elisabeth Kernstock, Mag. Andrea Moser, Bezirkshauptmann Mag. Andreas Riemer, Franziska Peischl, GGR Ing. Martin Heinrich, Erika Woisetschläger, Elfriede Jüttner, Bürgermeister Maximilian Titz, Elfriede Monihart, Alfred Kernstock, Pfarrer Mag. Marian Lewicki, Erich Stanek, Diakon Thomas Hirsch, Inge Komers, GGR Alfred Stachelberger, Eva Koller, Inge Rest, Elfriede Dobrovolny, Christine Fabsits, Diakon Martin Paral

Nikolausbesuch in den Familien am 4. oder am 6. Dezember

Wenn Sie einen Besuch des Heiligen Nikolaus bei Ihnen zu Hause wünschen, wenden Sie sich bitte an Frau Binder
02242 32287 (ab 21. November)



Mag. Marian Lewicki
Pfarrer

Liebe Pfarrgemeinde!

In wenigen Tagen beginnt die Adventszeit, eine Zeit der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Das ist ein Grund zur Freude und Dankbarkeit, eine Zeit des Friedens und der Ruhe.

Wir warten auf das größte „Geschenk“ der Welt: Der Sohn Gottes, Jesus Christus, wird einer von uns, er wird Mensch. Gott liebt uns so sehr, dass er uns seinen eigenen Sohn gibt! Diese Botschaft von Weihnachten erinnert uns an die Zuversicht, dass Gott uns nahe ist und uns in unseren Sorgen, in unserem Gelingen, in unserem Alltag begleiten will.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie in all der Hektik der Zeit im Advent und zu Weihnachten ein wenig Ruhe und Zeit finden für sich selbst, für Ihre Familien und für Ihren Glauben. Ich wünsche Ihnen, dass die kommenden Tage Sie verändern, Ihnen Mut und Trost für Ihren Alltag geben.

Ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2017! Das wünsche ich Ihnen im Namen unserer Pfarre.

„Die Ehe ist kein Fertigprodukt. Die Ehe ist ein gemeinsam zu gestaltendes Vorhaben, das Geduld, Verständnis, Toleranz und Großzügigkeit verlangt.“

Papst Franziskus

Jubelpaaremesse

Mit Ehepaaren, die 2016 ein rundes Jubiläum feiern

Fünfzehn Paare haben sich mit Verwandten und Freunden in der Kirche getroffen, um ihr Ehejubiläum gemeinsam mit der Pfarrgemeinde zu feiern. 25, 50, 55, 60 oder 65 Jahre verheiratet zu sein, ist keine Selbstverständlichkeit. Diesen Paaren war es sichtlich ein Anliegen, wieder einmal im Rahmen einer Messe Gott für ihre langjährige Ehe zu danken und um den Segen für weitere Jahre zu bitten. Die Pfarrgemeinde freute sich, dabei sein zu dürfen. Anschließend lud die



Foto: Mag. Richard List

Die fünfzehn Jubelpaare mit Pfarrer Marian

Katholische Männerbewegung zu einer Agape in den Pfarrsaal ein. u.l.

Innenrenovierung der Filialkirche Hintersdorf

Auf private Initiative von Dalibor Bilić und Freunden

Es klang fast unglaublich, als Herr Dalibor Bilić an die Kirchengemeinde von Hintersdorf herangetreten ist und angeboten hat, die Kirche innen neu auszumalen! Nur wenige Wochen später erstrahlte das Gotteshaus bereits in neuem Glanz. Herr Bilić hatte mit seinen Freunden in freiwilligen Arbeitsstunden die Kirche ausgeräumt, ausgemalt, wieder eingeräumt, gründlich gereinigt

und auch noch die Türen und die Anschlagetafel neu gestrichen.

Am 9. Oktober hat sich die Pfarrgemeinde mit einer Agape nach der Heiligen Messe bei Familie Bilić und den freiwilligen Helfern bedankt.

Hiermit sei nochmals zu allen „Danke“ gesagt, die mitgeholfen haben, dass die Arbeiten so reibungslos und rasch abgewickelt werden konnten. m.k.



Fotos: Thomas Hirsch

Dalibor Bilić (unten mittig) mit den freiwilligen Helfern

Jeden Sonntag wird in der Filialkirche in Hintersdorf um 9 Uhr Gottesdienst gefeiert.

Kapellenfest in Wolfpassing

25-jähriges Weihejubiläum und Tabernakelsegnung

Am 2. Oktober feierte die Pfarre St. Andrä v. d. Hgt. mit der Kapellengemeinschaft Wolfpassing das 25jährige Weihejubiläum der Kapelle.



Foto: Kapellengemeinschaft Wolfpassing

Im Rahmen der Heiligen Messe wurde der von der Kapellengemeinschaft neu angekaufte Tabernakel von Pfarrer Mag. Marian Lewicki sowie den beiden Diakonen Lorenz Denner und Martin Paral gesegnet.

Nach dem Gottesdienst wurden bischöfliche Auszeichnungen an Mitglieder der Kapellengemeinschaft und an

Pfarrer Marian, Diakon Lorenz, Ehrengäste und Ausgezeichnete

den Ehrenkommandanten der FF Wolfpassing Reinhard Niedl überreicht.

Der kulinarische Teil des Festes fand witterungsbedingt im Feuerwehrhaus statt, was der guten Stimmung der Gäste aber keinen Abbruch tat. *j.m.*



Erntedankfest in St. Andrä

Gerhard Panusch verabschiedete sich nach 30 Jahren!



Foto: Ulrike List

Gerhard Panusch in seinem Element: Mitten unter den Kindern bei „seinem“ 30. Erntedankfest

Am 25. September wurde die Erntekrone bei strahlendem Wetter von der Volksschule zur Pfarrkirche gebracht. Nach der Heiligen Messe im Freien wurde Herrn Gerhard Panusch herzlich für sein 30jähriges Wirken gedankt. Unter seiner Organisation wurde

das Erntedankfest das, was es heute ist – ein großes schönes Fest, das viele Menschen zusammenbringt. Alt und Jung arbeiteten und feierten gemeinsam, um die Gaben Gottes an diesem Tag besonders zu ehren. *u.l.*



*Kinderwallfahrt in den
Bibelgarten der
Garten Tulln*



Erntedankfest in Hintersdorf

Danke für die Gaben, danke für den Dienst

Am 18. September durften wir in Hintersdorf wieder DANKE sagen. Das jetzt schon traditionelle Erntedankfest konnte auf unserem Dorfplatz gefeiert werden. Mit dabei waren die FF Hintersdorf, die Kinder des Kindergartens, Vertreter der Gemeinde und zahlreiche Gäste aus unserer Gemeinde.

Die Heilige Messe wurde von Pfarrer Marian Lewicki und Diakon Thomas Hirsch mit den Gläubigen gefeiert. Am Ende der Heiligen Messe wurde noch

ein besonderes Dankeschön ausgesprochen: Amy Müllner, die viele Jahre in unserer Kirche Ministrantin war, beendete ihren Ministrantendienst und bekam von Pfarrer Marian ein Dankeschreiben überreicht. Auch die Kirchengemeinschaft Hintersdorf dankt ihr von Herzen für ihren verlässlichen Einsatz.

Zum Schluss konnte man sich bei einer Agape bei geselligem Beisammensein und einem guten Gespräch noch stärken.

Ein „Danke“ gilt auch der Familie Franz und Michaela Kamplener, die für die perfekte Abwicklung und Organisation dieses Festes verantwortlich sind. Vergelt's Gott! e.h.



Foto: Elfi Harold

Die Kinder des Kindergartens Hintersdorf waren auch dabei

1. St. Andräer Pfarrkirtag

Kleines, aber feines Fest rund um die Pfarrkirche

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen fand am 28. August der erste St. Andräer Pfarrkirtag auf dem Kirchenplatz statt.

Nach der Heiligen Messe eröffnete Pfarrer Marian Lewicki das Fest mit einem Bieranstich. Die Gäste genossen sichtlich das familiäre Ambiente rund um die Pfarrkirche und auch die Kinder kamen auf ihre Rechnung.

Bei einer Rätselrallye konnten sie ihre Geschicklichkeit und ihre Kreativität unter Beweis stellen. Danach gab es für alle Kinder Lebkuchenherze. t.h.



Fotos: Andrea Hirsch BEd

SiegerInnen und OrganisatorInnen der Rätselrallye

Fotos: Ulrike List

Weihejubiläum von Maria Sorg

Diözesanbischof besuchte Greifenstein

Zum 50. Weihejubiläum der Filialkirche Maria Sorg in Greifenstein wurde am 15. August ein Hochamt gefeiert. Diözesanbischof DDr. Klaus Küng hatte zu diesem Anlass seinen



Urlaub unterbrochen, um mit der Gottesdienstgemeinde Eucharistie zu feiern. Viele Gläubige aus dem Pfarrverband St. Andrä - Zeiselmauer und darüber hinaus waren zum Fest gekommen. Drei Kirchenchöre und zahlreiche MusikerInnen und SängerInnen führten unter der Leitung von Ingrid Palzer Mozarts „Spatzenmesse“ auf.

Bischof Klaus (Mitte) fühlte sich sichtlich wohl in Greifenstein

Nach der Heiligen Messe gab es noch eine, dankenswerterweise von der FF Altenberg ausgerichtete, Agape auf dem Kirchenplatz. t.h.

Florianikapelle wurde gesegnet

„Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr“

So lautet der Leitspruch der Freiwilligen Feuerwehren und der Gedanke „Gott zur Ehr'“ stand wohl auch hinter der Errichtung der Kapelle in der Hittnergasse in St. Andrä, die eine Statue des Heiligen Florian beherbergt.

Nicht die FF St. Andrä-Wördern selbst hat diese Kapelle errichtet, aber einige

Mitglieder aus dem sog. Reservestand, also reifere Herren, die sich regelmäßig am Feuerwehrstammtisch treffen, hatten die Idee dazu und sorgten auch selbst für die Umsetzung derselben.

Am 17. Juli wurde die Kapelle im Rahmen eines Festgottesdienstes zum 130jährigen Bestandsjubiläum der FF St.

Andrä-Wördern gesegnet.

Die Pfarre gratuliert und dankt sehr herzlich den Initiatoren dieses äußerst gelungenen Projektes, das auch ein Glaubenszeugnis unserer Zeit ist. t.h.



Fotos: Thomas Hirsch



Diakon Martin Paral
Feuerwehrkurat

Liebe Pfarrgemeinde!

In dieser Ausgabe darf ich mich diesmal als Feuerwehrkurat bei Ihnen vorstellen.

Seit 10. Juli 2014 trage ich diese Funktion in unserer Feuerwehr. Nur, was ist ein Feuerwehrkurat genau bzw. was tut er?

Feuerwehrkuraten versuchen, ihren Dienst als Seelsorger und vor allem auch als Kameraden anzubieten. Es soll damit das „Geistliche – als Diakon“ mit dem „Humanen – als Freund“ verbunden werden. Mir persönlich ist es wichtig, für meine Kameraden unserer Feuerwehr und der umliegenden Gemeinden da zu sein, wenn sie meine Hilfe brauchen - egal ob es sich um die Betreuung nach schweren Einsätzen handelt oder einfach zuzuhören, wenn es andere Probleme gibt.

Als 30jähriges aktives Feuerwehrmitglied habe ich viel erlebt - sowohl anspruchsvolle Einsätze wie auch viele schöne Stunden.

Mit dieser Aufgabe des Feuerwehrkuraten schlage ich nun voll Freude einen neuen Weg in meiner Feuerwehrlaufbahn ein und hoffe, die Kameraden in den verschiedensten Lebenslagen unterstützen zu können.

„Mögen unsere Gemeinden zu Inseln der Barmherzigkeit im Meer der Gleichgültigkeit werden.“

Papst Franziskus



Thomas Hirsch
Diakon

Zu Weihnachten werden Wünsche wahr. Meist sind es materielle Wünsche, die wir haben und die wir einander oder auch uns selber erfüllen. In den Monaten vor Weihnachten wechseln unzählige Konsumgüter die Besitzer und in den Tagen nach dem Fest stehen Menschen in langen Warteschlangen an, um die mehr oder weniger gelungenen Überraschungen gegen das umzutauschen, was Frau oder Mann wirklich braucht. Oder auch nicht!?

Es gibt aber auch Menschen, die sich nichts sehnlicher wünschen, als wieder gesund zu werden oder, dass der Schmerz, den der Tod eines geliebten Menschen verursacht hat, nachlässt.

Unsere Wünsche sind so unterschiedlich wie wir selber es sind. Jede und jeder.

Auch ich möchte hiermit einen Wunsch äußern, den ich gerade in diesen Tagen und Wochen hege: Ich wünsche mir Sinn. Einerseits den Sinn dafür, bei der Geschenkeauswahl für meine Liebsten richtig zu entscheiden, aber vor allem jenen Sinn, der all die Konsumgüter, die anlässlich des Geburtsfestes Jesu im Umlauf sind, in den Hintergrund treten lässt.

„Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt...“ (Joh 1, 14). Es gibt keinen tieferen Sinn als den, den Gott bereits vor der Erschaffung dieser Welt im Sinn hatte, nämlich, seiner eigenen Schöpfung so nahe zu kommen, indem ER selber ein Mensch wird. Diesen Sinn von Weihnachten wünsche ich Ihnen und mir wieder aufs Neue zu entdecken. Dann werden tatsächlich Wünsche wahr.

Das Heilige Sakrament der Taufe empfangen:

Anna Christina Julia Testori	Elisa Steinacher
Sophia Fiedler	Elias Maximilian Cosmo Keip
Isabella Kuderer	Mauro Maximus Peter Franz Cerny
Christian Derflinger	Nico Komac
Romy Fink	Paul Stieglechner
Alice Grosser	Alma Louise Rossek
Thomas Karl Mückler	Anna Dobringer
Ella Valenta	

Das Heilige Sakrament der Ehe spendeten einander:

Michaela Pistracher und Christian Böhm

Im Glauben an die Auferstehung und das ewige Leben sind verstorben:

Klaus Zahradnik	Gabriele Gugitscher
Berta Fuchs	Johann Köck
Johann Gösenbauer	Helmut Veith
Elisabeth Malik	Herbert Schäffert
Josef Stenzl	Eduard Endl
Helga Widhalm	Ludwig Goby
Franz Löffler	Karl Czech
Johanna Mateju	Edith Schnürl
Heinrich Türk	Manfred Steindl
Norbert Grünstäudl	Maria Patzl
Alois Hanich	Renate Ortelt
Angela Fleischmann	Gottfried Blauensteiner

Herr, lass sie ruhen in Frieden!

Pfarrgemeinderatswahl am 19. März 2017

Ich bin Da. Für

Am 19. März 2017 werden österreichweit die Pfarrgemeinderäte neu gewählt. Der Pfarrgemeinderat ist jenes Gremium in der Pfarre, das den Pfarrer in pastoralen Fragen beratend zur Seite steht und in dem das pfarrliche Leben diskutiert und mitgestaltet werden soll. Das Motto der kommenden Wahl lautet: „Ich Bin Da. Für.“

Wenn auch Sie für unsere Pfarrgemeinde „Da“ sein wollen bzw., wenn Sie „Da. Für“ sein möchten, dass es in unserer Pfarrgemeinde ein aktives Bestreben nach Verwirklichung christlichen Lebens gibt, dann kandidieren Sie doch bitte für



diese Wahl. Seien Sie „Da. Für!“

Für Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht selbst zum Wahllokal kommen können, bieten wir eine mobile Wahlkommission an. Weiters wird es die Möglichkeit geben, per Wahlkarte zu wählen. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie der Sonderausgabe des **AndreasBoten**, die im Februar 2017 erscheinen wird. *t.h.*

November

9., 23. und 26.11.
jeweils 16-17:30 Uhr

Die November-Stunden stehen ganz im Zeichen der Krippe. Wir werden Krippen aus Naturmaterialien basteln. Diese werden nach der Adventkränze-segnung am 26. November im Kulturhaus zu besichtigen sein.

Jänner

2. - 6. 1. 2017



Auch heuer findet wieder die Sternsingeraktion in unserer Pfarre statt. Dazu braucht es viele fleißige Königinnen und Könige, Sterne, Begleitpersonen, Köchinnen und Köche... Also Dich. Sei dabei!

Vorbereitungstermine: 30.11., 14.12. und 21.12.

Den Abschlussgottesdienst feiern wir am Sonntag, den 8.1. um 10:15 Uhr in der Pfarrkirche

Anmeldung und Infos bei Simone Fuchs 02242 33063

Im Reich der lustigen Tiere

Kinderfasching im Pfarrsaal
am **21.01.2017** von **15 - 18 Uhr**
Einlass ab 14:45

- Spiele & Spaß
- Stationenbetrieb
- Tanz und lustige Zauberei mit unserem Zauberclown

Eintritt: freie Spende

eine Veranstaltung der Pfarre St. Andrä v.d. Hgt.

2017

Weitere Churchis Stunden sind am:
18. Jänner, 1. Februar, 15. Februar und 1. März
jeweils von 16 - 17:30 Uhr

Churchis-Night



November

Dezember

Jänner

Februar

März

Jeden 1. Donnerstag/Monat	9 Uhr Bibelrunde im Pfarrhof
Jeden 2. Sonntag/Monat	10:15 Uhr Familiengottesdienst in der Pfarrkirche Ausnahme: 4.12. (Nikolausfeier)
Sonntag, 20.11. Christkönig	10:15 Uhr Hl. Messe mit rhythm. Liedern anschl. Anmeldung für die Firmvorbereitung
Montag, 21.11. Kath. Bildungswerk	19 Uhr im Pfarrsaal: Internat. Folkloretänze
Samstag, 26.11.	18 Uhr Adventkränzesegnung in der Pfarrkirche
Sonntag, 27.11. Patrozinium	10:15 Uhr Hochamt mit Adventliedern in der Pfarrkirche, anschl. Pfarrcafé im Pfarrsaal
Mittwoch, 30.11., 7., 14. und 21.12.	6 Uhr Roratemesse mit Laudes in der Pfarrkirche, danach Frühstück im Pfarrsaal
Donnerstag, 1.12. 2016, 12.1., 2.2. und 2.3. 2017	19 Uhr Gruppe 50+ im Pfarrhof
Sonntag, 4.12.	18 Uhr Adventsingen des Hagenthaler Chores in der Pfarrkirche St. Andrä
Montag, 5. und 19.12. Kath. Bildungswerk	19 Uhr im Pfarrsaal: Internat. Folkloretänze
Donnerstag, 8.12.	14:30 Uhr Adventfeier der Pfarrsenioren
Sonntag, 18.12.	9 Uhr Gottesdienst mit dem Hagenthaler Chor in der Filialkirche in Hintersdorf
Samstag, 24.12. Heiliger Abend	16 Uhr Kindermesse in der Pfarrkirche St. Andrä 22 Uhr Wortgottesfeier in Hintersdorf 24 Uhr Christmette in der Pfarrkirche St. Andrä mit dem Hagenthaler Chor
Sonntag, 25.12. Christtag	9 Uhr Wortgottesfeier in Hintersdorf 10:15 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche
Montag, 26.12. Stephanitag	10:15 Uhr Heilige Messe in der Pfarrkirche 10:15 Uhr Wortgottesfeier in Wolfpassing
Samstag, 31.12. 2. - 6.1.	17 Uhr Altjahressegnen in der Pfarrkirche Sternsingeraktion (S. 7)
Freitag, 6.1. Erscheinung des Herrn	9 Uhr Heilige Messe in Hintersdorf 10:15 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche
Montag, 9. u. 22.1. Kath. Bildungswerk	19 Uhr im Pfarrsaal: Internat. Folkloretänze
Samstag, 21.1.	15-18 Uhr Kinderfaschingsfeier im Pfarrsaal (S. 7)
Sonntag, 22.1.	10:15 Uhr Hl. Messe mit rhythm. Liedern
Freitag, 27.1. KBW & KMB	19 Uhr Jahresrückblick mit Mag. Richard List im Pfarrsaal
Sonntag, 29.1.	14:30 Uhr Faschingsnachmittag der Pfarrsenioren
Donnerstag, 2.2.	18 Uhr Wortgottesfeier in der Pfarrkirche
Sonntag, 5.2. Blasiussegnen	9 Uhr Heilige Messe in Hintersdorf 10:15 Uhr Heilige Messe in St. Andrä
Montag, 6. u. 22.2. Kath. Bildungswerk	19 Uhr im Pfarrsaal: Internat. Folkloretänze
Mittwoch, 8.2. Pfarrsenioren	15:30 Uhr Jahresrückblick mit Alfred Kernstock Pfarrsaal
Sonntag, 19.2.	10:15 Uhr Hl. Messe mit rhythm. Liedern
Mittwoch, 1.3. Aschermittwoch	16 Uhr hl. Messe für Kinder, 18 Uhr Hl. Messe beide mit Aschenkreuz in der Pfarrkirche

Erzählcafé:
„Einkaufen in St. Andrä-
Wörtern einst und jetzt“



Fotos: Mag. Richard List

Offenlegung der Eigentumsverhältnisse und der inhaltlichen Richtung: Blattlinie: Informationsblatt der Pfarre St. Andrä v. d. Hgt. Herausgeber u. Redaktion: Röm. Kath. Pfarramt St. Andrä v. d. Hgt., Kirchenplatz 3, 3423 St. Andrä-Wörtern, 02242/322 14; für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Marian Lewicki; Redaktionsteam dieser Ausgabe: Pfarrer Mag. Marian Lewicki, Gertrude Binder, Karina Fink, Dipl. Päd. Elfi Harold, Andrea Hirsch BEd, Thomas Hirsch, Alfred Kernstock, Michaela Kamplleitner, Ulrike List, Johann Maslo, Martin Paral; Druck: druck.at, 2544 Leobersdorf